

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ schließt Kooperation mit Daimler Truck zur Entwicklung und Vermarktung von Motoren im Schwerlastbereich

- DEUTZ macht wichtigen Schritt, um im Geschäft mit modernen Verbrennungsmotoren weiter zu wachsen
- Daimler Truck beteiligt sich mit 4,19 Prozent der Anteile bei der DEUTZ AG und wird zu einem großen Einzelaktionär

Köln/Stuttgart, den 30. Januar 2023 – Die DEUTZ AG (DEUTZ) und die Daimler Truck AG (Daimler Truck) haben heute Verträge unterzeichnet, die DEUTZ ab Ende der Dekade Zugriff auf Daimler-Truck-Motoren ermöglichen. Dabei geht es sowohl um mittelschwere Motoren (Daimler-Truck-MDEG-Baureihe), die beispielsweise für den Einsatz in Baumaschinen geeignet sind, als auch um schwere Motoren (Daimler-Truck-HDEP-Baureihe), die zum Beispiel große Landmaschinen antreiben können. DEUTZ erschließt sich auf diesem Weg neue Kundengruppen, spart Entwicklungskosten, erweitert sein Produktangebot bei modernen Verbrennungsmotoren und schafft so die Grundlage für weiteres Wachstum in diesem Bereich.

Die Kooperation der beiden Unternehmen, die durch die Beteiligung von Daimler Truck an DEUTZ untermauert wird, betrifft insbesondere zwei Bereiche:

1. DEUTZ erwirbt die On-Highway-IP-Rechte an den mittelschweren Daimler-Truck-MDEG-Motoren, um diese eigenständig weiterzuentwickeln – unter anderem auch für den Einsatz abseits der Straße (beispielsweise in der Landwirtschaft oder in Baumaschinen).
2. DEUTZ erwirbt von Daimler Truck die Lizenzrechte, um die Motoren der schweren Daimler-Truck-HDEP-Baureihe für den Einsatz abseits der Straße weiterzuentwickeln und eigenständig zu vertreiben.

Die Vereinbarungen sehen unterschiedliche Produktionskonzepte vor: Die schweren Motoren werden weiterhin im Mercedes-Benz-Werk Mannheim von Daimler Truck gefertigt und an DEUTZ zur Vervollständigung des Motorsystems geliefert. Die Produktion der mittelschweren Motoren findet hingegen bei DEUTZ statt. Der Produktionsstart der künftig durch DEUTZ vermarkteten Motorvarianten soll voraussichtlich im Jahr 2028 erfolgen.

Die Zusammenarbeit beider Unternehmen ist ein erster Beleg für die jüngst angekündigte „Dual+“-Strategie von DEUTZ, die neben der verstärkten Entwicklung eines klimaneutralen Produktportfolios auch auf die Optimierung und Weiterentwicklung der klassischen Motoren setzt: „Die Kooperation mit Daimler Truck verbessert unsere Ausgangsposition in einem sich konsolidierenden Markt signifikant, da wir Zugriff auf hochentwickelte Motoren erhalten und gleichzeitig neue Kundengruppen erschließen. Gerade im Schwerlastbereich und in der Landwirtschaft werden konventionelle Antriebe mit Verbrennungsmotoren weiterhin noch benötigt – und können durch den Einsatz synthetischer Kraftstoffe umweltfreundlich betrieben werden. Wir werden deshalb in den nächsten Jahren nicht nur unser klimaneutrales Produktportfolio weiterentwickeln, sondern auch im klassischen Motorengeschäft weiter wachsen“, sagt DEUTZ-CEO Dr. Sebastian C. Schulte.

DEUTZ hatte in seiner neuen Strategie Mitte Januar neben Investitionen in ein grünes Produktportfolio angekündigt, sich auch im klassischen Motorengeschäft dauerhaft unter den Top 3 der unabhängigen Motorenhersteller etablieren zu wollen – auch durch Zukäufe und Kooperationen. Vor diesem Hintergrund strebt das Unternehmen eine aktive Rolle bei der Konsolidierung im Motorenmarkt an.

Dr. Andreas Gorbach, Mitglied des Vorstands der Daimler Truck AG, Leiter Truck Technology: „Wir freuen uns über die Partnerschaft mit dem etablierten und unabhängigen Antriebsspezialisten DEUTZ. Im Rahmen unserer strategischen Ausrichtung auf den lokal CO₂-neutralen Transport haben wir bereits im vergangenen Jahr angekündigt, dass Daimler Truck keine eigenen Mittel mehr in die Weiterentwicklung der eigenen mittelschweren Motoren für die Abgasstufe Euro VII investieren wird.“

Beide Transaktionen belaufen sich insgesamt auf einen mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Betrag. Für den Erwerb der Lizenzrechte der schweren Motorenreihe zahlt DEUTZ einen zeitlich gestaffelten Barbetrag. Für den Erwerb der On-Highway-IP-Rechte der mittelschweren Motoren gibt DEUTZ unter Ausnutzung des bestehenden genehmigten Kapitals rund 5,285 Millionen neue auf den Inhaber lautende Stückaktien im Wege einer Sachkapitalerhöhung aus. Daimler Truck wird eine Beteiligung am Grundkapital der DEUTZ AG in Höhe von 4,19 % halten. Die Einbeziehung der neuen DEUTZ-Aktien in den Handel wird nach Handelsregistereintragung erfolgen.

Der endgültige Vollzug der Transaktionen steht unter dem Vorbehalt der Sacheinlagenprüfung sowie der üblichen behördlichen Genehmigungen.



Bildunterschrift: DEUTZ schließt Kooperation mit Daimler Truck zur Entwicklung und Vermarktung von Motoren im Schwerlastbereich (links: Dr. Andreas Gorbach, Vorstandsmitglied bei Daimler Truck; rechts: Dr. Sebastian C. Schulte, Vorstandsvorsitzender der DEUTZ AG)



Bildunterschrift: DEUTZ macht wichtigen Schritt, um im Geschäft mit modernen Verbrennungsmotoren weiter zu wachsen.

Bildnachweis: DEUTZ AG

The engine company.



Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

DEUTZ AG

Christian Ludwig

Senior Vice President Communications & Investor Relations

Tel.: +49 (0)221 822-3600

E-Mail: Christian.Ludwig@deutz.com

Über die DEUTZ AG

Die DEUTZ AG mit Hauptsitz in Köln ist einer der weltweit führenden Hersteller innovativer Antriebssysteme. Die Kernkompetenzen des börsennotierten Unternehmens liegen in der Entwicklung und Produktion sowie im Vertrieb und Service von Antriebslösungen für Anwendungen abseits der Straße im Leistungsbereich bis 620 kW. Das gegenwärtige Portfolio reicht dabei von Diesel-, Gas- und Wasserstoffmotoren bis hin zu hybriden und vollelektrischen Antrieben. Anwendungsbereiche für DEUTZ-Motoren sind unter anderem Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstapler oder Hebebühnen, Nutz- und Schienenfahrzeuge sowie Bootsanwendungen für den privaten und gewerblichen Einsatz. Mit weltweit rund 4.750 Mitarbeitern und über 800 Vertriebs- und Servicepartnern in mehr als 130 Ländern erzielte DEUTZ im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von rund 1,6 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.